

**Landschaftspark Neckar**

**insgesamt 190.000 €**

In den letzten Haushaltsberatungen wurden Planungsmittel für die Projekte IKoNE und Wasenufer in den Haushalt eingestellt. Über den Sachstand zu allen Projekten im Rahmen des Landschaftspark Neckar in Stuttgart wurde zuletzt am 4. Oktober 2011 im UTA berichtet (Niederschrifts-Nr. 433). Der Stand der Planungen stellt sich inzwischen wie folgt dar:

Renaturierungsprojekt IKoNE:

Derzeit wird für das Renaturierungsprojekt IKoNE in den Auwiesen in Hofen die Entwurfsplanung erarbeitet. Dazu werden auch ergänzende Gutachten zu Hydrologie, Baugrund sowie Statik und Standsicherheit der Dämme erstellt. Als Grundlage für die Genehmigung des Vorhabens werden Kartierungen zur Erfassung von Flora und Fauna durchgeführt. Weiterhin wird abgestimmt, welche Genehmigungsschritte für die Realisierung erforderlich sind und die dazu erforderlichen Unterlagen erarbeitet. Sobald die Genehmigung vorliegt und die mit der Genehmigung verbundenen Auflagen bekannt sind, soll die Ausführungsplanung mit Kostenberechnung durchgeführt werden. Die Zeitplanung sieht vor, die Genehmigungsunterlagen Anfang 2014 einzureichen, so dass im Laufe des Jahres 2014 die Genehmigung erwartet und anschließend bis Sommer 2015 die Ausführungsplanung erstellt werden kann. Über die für die Realisierung des Projektes erforderlichen Mittel kann dann in den Beratungen zum Doppelhaushalt 2016/2017 entschieden werden. Mit dem Land ist zu klären, in welchem Zeitraum und in welcher Höhe eine Förderung des Projektes aus Mitteln der Wasserwirtschaft möglich ist. Dies ist nach Vorliegen der Kostenberechnung sowie der wasserrechtlichen Genehmigung möglich.

Wasenufer:

Aus Gründen des Mineralwasserschutzes sowie aufgrund der Anforderungen, die sich aus der Schifffahrt auf der Bundeswasserstraße Neckar ergeben, sind umfangreiche technische Fragestellungen zu klären. Dazu bedarf es der engen Zusammenarbeit mehrerer städtischer Ämter und eine enge Abstimmung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt. Außerdem ist mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt eine Grundsatzvereinbarung über die Realisierung zu schließen und ein Betreibermodell für die Anlegestelle für die Flusskreuzfahrtschiffe zu entwickeln. Derzeit wird die Entwurfsplanung erstellt und geprüft, welche Anpassungen und Ergänzungen aufgrund der technischen Anforderungen eventuell erforderlich werden. Der Zeitplan sieht vor, die offenen Fragen im Laufe des Sommers zu klären und bis Ende des Jahres die Entwurfsplanung fertig zu stellen. Dann kann im Jahre 2014 die Genehmigungsplanung erstellt und die Genehmigung ggfs. bis Ende 2014 erteilt werden. Soll das Projekt bis zu den Beratungen für den Doppelhaushalt 2016/2017 soweit geplant sein, dass auf der Grundlage der Kostenberechnung über die Bereitstellung der Mittel für die Ausführung beraten werden kann, ist zuvor die Ausführungsplanung zu erstellen. Dafür sind insgesamt Mittel in Höhe von 97.500 € erforderlich.

In der Zwischenzeit wurden weitere Projekte im Landschaftspark Neckar in Stuttgart vorbereitet. Der Sachstand dazu stellt sich wie folgt dar:

### Uferpark Austraße:

Für den Uferpark Austraße ist derzeit die Entwurfsplanung in Bearbeitung. Dazu sind umfangreiche Abstimmungen mit dem Naturschutz (Pflege und Entwicklung des Steinbruchhanges), dem Wasser- und Schifffahrtsamt (Gestaltung des Neckarufers) sowie der Verkehrsplanung (Gestaltung Austraße) erforderlich. Das Projekt soll für die Realisierung in drei Teilbereiche unterteilt werden, die planerisch sowie aufgrund von unterschiedlichen Genehmigungserfordernissen weitgehend unabhängig voneinander weiter bearbeitet und realisiert werden sollen:

(I) Wasserspielplatz nördlich der Gaststätte Keefertal: Die Bürgerstiftung Stuttgart hat Interesse bekundet, dieses Projekt zu unterstützen. Beim Verband Region Stuttgart sollen in 2013 Mittel für eine Co-Finanzierung im Jahr 2014 beantragt werden. Die Kosten für die Ausführungsplanung belaufen sich auf 17.500 €. Die Gelder für die Realisierung wurden vom Garten-, Friedhofs- und Forstamt zur Wunschliste 2014/2015 mit Kosten von 245.000 € angemeldet. Damit kann im Rahmen der Beratungen über den Doppelhaushalt 2014/2015 über die weitere Planung und die Realisierung des Projektes entschieden werden.

(II) Steinbruch und Bergwald: Für dieses Projekt sollen in 2014 Mittel für eine Co-Finanzierung im Jahr 2015 beim Verband Region Stuttgart beantragt werden. Die Kosten für die Ausführungsplanung belaufen sich auf 30.000 €. Die Gelder für die Realisierung wurden vom Garten-, Friedhofs- und Forstamt zur Wunschliste 2014/2015 mit Kosten von 400.000 € angemeldet. Damit kann im Rahmen der Beratungen über den Doppelhaushalt 2014/2015 über die weitere Planung und Realisierung des Projektes entschieden werden.

(III) Neckarufer und Austraße: Wie beim Projekt Wasenufer sind für dieses Projekt umfangreiche technische Fragestellungen zu klären und eine Grundsatzvereinbarung über die Realisierung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt abzuschließen. Da entsprechend der Beschlusslage die Projekte IKoNE und Wasenufer zuerst planerisch bearbeitet werden sollen und damit entsprechende personelle Kapazitäten gebunden sind, wird sich der Zeitraum einer möglichen weiteren Bearbeitung dieses Teilbereiches auf längere Zeiträume erstrecken. Die Ausführungsplanung kann voraussichtlich erst im Zeitraum 2016/2017 erfolgen. Es ist vorgesehen, entsprechende Mittel zum Doppelhaushalt 2016/2017 anzumelden.

### Grünprojekt am Neckarersatzbach in Obertürkheim:

In dem gemeinsamen Workshop der Bezirksbeiräte der oberen Neckarvororte im November 2012 zum Thema Landschaftspark Neckar wurden mehrere Projektideen entwickelt und bereits bestehende Projektideen vertieft und ergänzt (Berichterstattung im UTA dazu am 16.4.2013). In der weiteren Auswertung der Ergebnisse des Workshops hat sich herausgestellt, dass nur ein Teil der Projektvorschläge in einem überschaubaren Zeitraum realisierungsfähig sein wird. Eines davon ist ein Grünprojekt am Neckarersatzbach nach Aufgabe des Interims-Fernomnibusbahnhofes. Um die Machbarkeit eines Grünprojektes auszuloten und erste Gestaltungsideen unter Beteiligung der Öffentlichkeit zu entwickeln, werden Planungsmittel in Höhe von 20.000 € benötigt.

### Neckarufer am Lindenschulviertel in Untertürkheim:

Ein weiterer Projektvorschlag aus dem gemeinsamen Workshop der Bezirksbeiräte ist die gestalterische Aufwertung des Neckarufers im Bereich des Lindenschulviertels. Hier wurden erste gestalterische Ideen in Zusammenhang mit der Rahmenplanung für den Landschaftspark Neckar in Stuttgart entwickelt. Weiterhin wurde geprüft, ob und unter welchen Bedingungen hier Hausboote auf dem Neckar liegen könnten. Um für dieses Grünprojekt zur Aufwertung des Neckarufers die Rahmenbedingungen weiter abzuklären und Gestaltungsideen zu entwickeln, ist eine Vorplanung erforderlich. Die damit verbundenen Kosten belaufen sich auf 25.000 €

<b>Erforderliche Maßnahmen</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Wasenufer Ausführungsplanung Freianlagen		70.000 €
Wasenufer Ausführungsplanung Ingenieurbauwerke		27.500 €
Austraße Ausführungsplanung Bereich Spielplatz	17.500 €	
Austraße Ausführungsplanung Bereich Steinbruch / Bergwald	30.000 €	
Freianlagen / Grünprojekt Neckarersatzbach		20.000 €
Neckarufer Lindenschulviertel, Vor- und Entwurfsplanung		25.000 €
<b>Zusammen:</b>	<b>47.500 €</b>	<b>142.500 €</b>